



Ulmer Besuch in Paris: Eine Hub-Arbeitsbühne der im Stadtteil Jungingen ansässigen Firma Schirmer ist derzeit bei der Montage eines Lastenaufzugs im Eiffelturm beteiligt. Foto: Roland Mayer

Ulmer Mammut unterm Eiffelturm

Zugangstechnik Rollende Hub-Arbeitsbühne der Firma Schirmer ist an der Seine im Einsatz. Lastenaufzug fürs Pariser Wahrzeichen

Ulm/Paris Wer in Paris unterm Eiffelturm beim stundenlangen Warten auf die Turmbegehung die Augen nicht nur in die Höhe schweifen lässt, stößt momentan in der Mitte des Bogenareals, unter den vier mächtigen Strebepeilern, auf eine vertraute gelbe Signalfarbe aus Ulm: eine Hub-Arbeits-Bühne auf Rädern, die die in Jungingen angesiedelte Firma Schirmer an der Seine zur Installation eines neuen Lastenaufzugsystems einsetzt.

Die Hub-Arbeits-Bühnen-Vermietung existiert seit 1984. In den Folgejahren ortete das Dienstleistungsunternehmen, das seit 1994 im Ulmer Norden angesiedelt ist, einen erheblichen „Bühnenbedarf“. Das Gerätesortiment wurde mit Sche-

Selbstfahrer-Bühnen auch für das Einsatzgebiet in Innenräumen erweitert. Durch die Investition in Allrad angetriebene Technik eröffnete Schirmer sich einen vielfältigen Baustelleneinsatz im Bereich der Zugangstechnik. Die Einsatzbereiche gehen Firmenchefin Anita Schirmer zufolge von Fassadenarbeiten aller Art über Kommunikationstechnik, Antennenbau bis hin zu Instandhaltungsarbeiten beim Hochbau.

Auch bei der Tour de France mit von der Partie

Rollende Hub-Arbeits-Bühnen sind seit 2009 international gefragt: für Übertragungsarbeiten am Breslauer Stadion, zur Kontrolle der Rotor-

ungarischen Győr. Für einen Stromanbieter wurde ein Hebekran ins türkische Catalca der Provinz Istanbul verschifft. Und die Tour de France bedient man seit vier Jahren mit zwei Geräten, die auf 22 und 53 Meter Höhe zentriert sind.

Unterm Eiffelturm unterstützt der 33-Tonner, der bis auf 100 Meter Höhe ausgefahren werden kann und dabei von nur einer Person bedient wird, den Einbau des neuen Lastenaufzugsystems für das auf der ersten Etage gelegene Restaurant. Dort wurde der erste Lastenaufzug im Herbst vergangenen Jahres installiert. Am zweiten wird gerade gearbeitet. Laut Firmenchefin Schirmer ist das gelbe Mammut aus Ulm noch knapp zwei Wochen am